

Zeichen der Zeit



Foto: Olga Meier-Sander - pixelio.jpg

Wenn

die Kälte in unsere Herzen gekrochen die Sprachlosigkeit uns getrennt die Beziehungsfäden zerrissen die Träume des Machbaren weggefegt und unsere Ohnmacht an den Wänden dieser Welt zerschellt

dann

ist es Zeit für das Sehnen Israels.

Vielleicht

Erwarten wir irgendein machtvolles Wunder das uns in unsere Wohlhabenheit zurückversetzt.

Doch Gott tut anderes.

Er schenkt uns ein Kind geboren aus dem Ja einer Frau.

Und mit ihm beginnt ein alter neuer Weg. Es ist der Weg der radikalen persönlichen Bindung zwischen Krippe und Kreuz der Weg der Liebe der uns heimfinden lässt zum Vater.

Christa Müller-Hoberg †

Christa Müller-Hoberg hat diesen Text im Juni 2011 geschrieben. Nun passt er in die Situation im Nahen Osten.